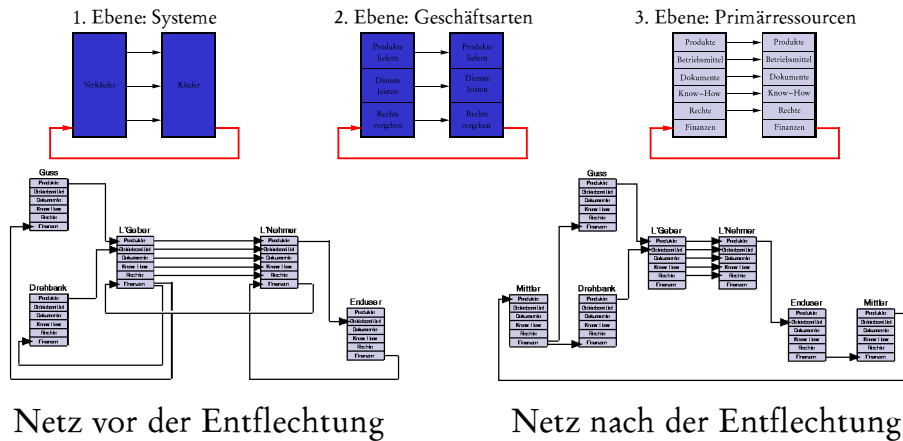
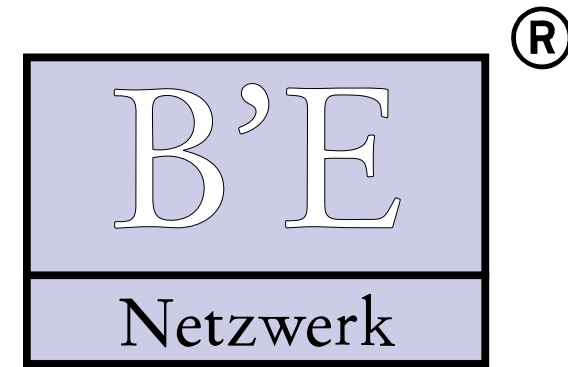


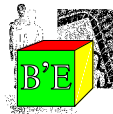
Die Grundelemente aus dem B'E-Netzwerk (B'E-System 02)



B'E_{sondere} Denkanstösse No. 4



seit 1988



Business Engineering Partner

Die lizenzierten Partner für die Unterstützung in der Einführung und Anwendung innovativer Wirtschaftspraktiken.

Business Engineering Systeme

Grundlagen für innovative Lösungen im Optimieren und Realisieren von nationalen und internationalen Unternehmen und Beziehungen.

Verlangen Sie weitere Informationen.

Die B'E-Systeme und -Modelle basieren auf Lösungen von Problemstellungen, welche sich mit der klassischen Wirtschaftslehre nicht bewältigen lassen. Diese Erkenntnisse wurden und werden weiterentwickelt und in das B'E-Gesamtnetzwerk integriert. Sowohl für das Gesamtnetzwerk als auch für die einzelnen Elemente und die damit verbundene Anwendung sind alle Rechte vorbehalten. Das Copyright ist registriert (Nummer TXu 512 154). Es darf nur von lizenzierten Personen verwendet werden. Zuwiderhandlungen werden zivil- und strafrechtlich verfolgt. Auch das Erstellen von Werken zweiter Hand bedarf der vorgängigen schriftlichen Genehmigung.

(C) 1985/95 BE_DENK 04/95

Peter Bretscher, Ingenieurbüro für Wirtschaftsentwicklung,
Alpsteinstrasse 4, CH 9034 Eggensriet, Tel & Fax 071/877 14 11

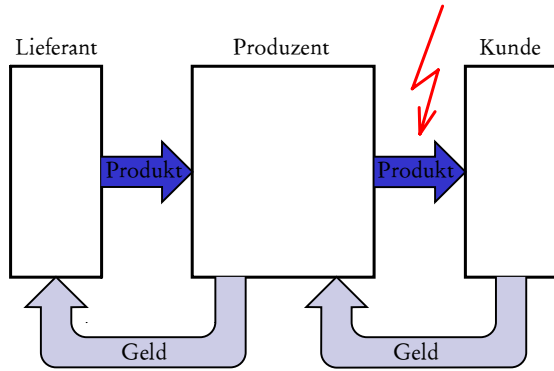
Mit dem B'E-Netzwerk:

Zölle reduzieren
Hürden eliminieren
Geschäfte optimieren

Business Engineering Systeme
Lösungen für komplexe Problemstellungen

1. Problem:

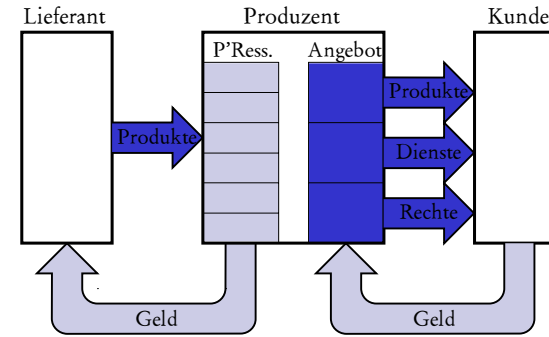
Zölle in der Wertschöpfungskette



2. Lösung:

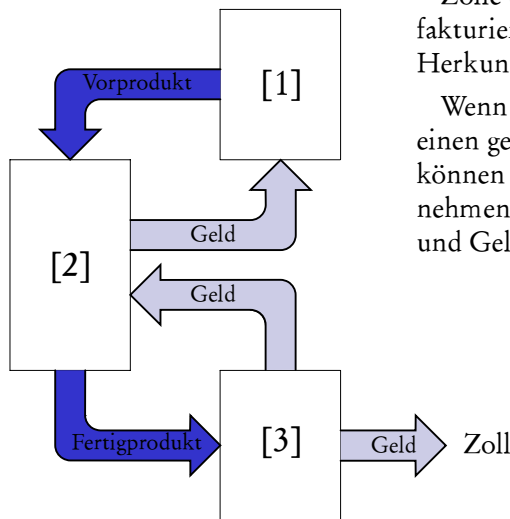
Komplementäre Werte erkennen, schöpfen, verkaufen

Bei diesen Werten handelt es sich bevorzugt um Leistungen, die in der Wertschöpfungskette (intern) bereits schon erbracht werden, das Entgelt dafür jedoch mit dem Produktpreis hereingeholt wird.



Um Zölle (und Steuern) zu reduzieren, werden solche Leistungen separat in Rechnung gestellt. Bei geeigneter Kombination kann der Produktpreis reduziert und ein aus Zollgründen diskriminiertes Angebot auf dem Markt wieder konkurrenzfähig werden.

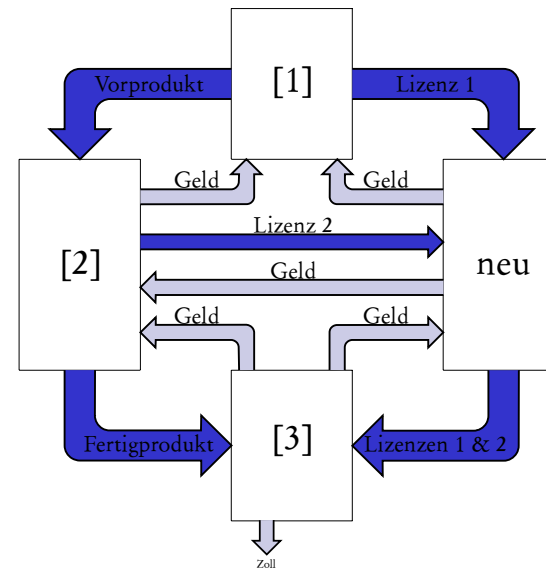
Aus klassischer Wertschöpfungskette wird



Zölle (und Steuern) basieren auf dem fakturierten Betrag sowie der Art und Herkunft der Güter.

Wenn z.B. Lizenzen oder Ausbildung einen geringeren Zollsatz aufweisen, können Sie diese in das Angebot aufnehmen und mit dem Netz die Güter- und Geldströme optimieren.

optimiertes Wertschöpfungsnetz



Beispiel:
Zwei Lizenzen und "Lizenzverwalter" (neu).

Es könnten aber auch Ausbildung, Beratung, Entwicklung, Garantieleistung sein.

Je nach Zoll- (und Steuer-) Vorschriften sind beliebige Kombinationen denkbar.